

Herzlich Willkommen zur Mitgliederversammlung 2016

Energie Ressourcen Agentur Goslar (ERA)

26. Mai 2016



efzn
Energie-Forschungszentrum
Niederrhein

Fraunhofer
Energie-Technik

energie
ressourcen
agentur goslar

LANDKREIS
GOSLAR

HarzEnergie
einfach. bestens. versorgt.
Stadt Goslar

Tagesordnung:

energie
ressourcen
agentur goslar

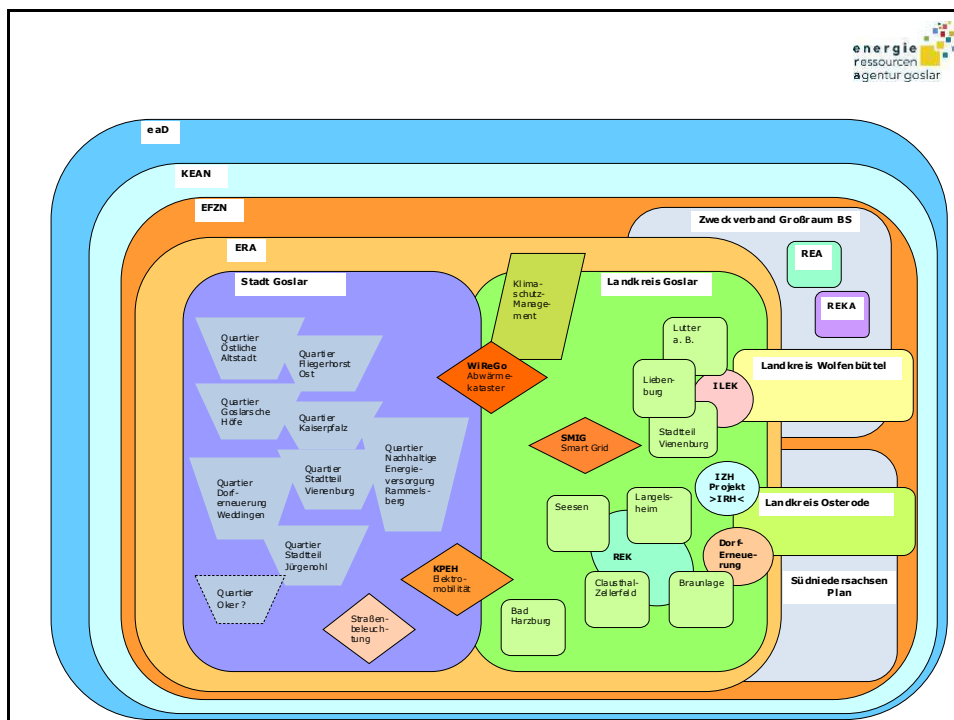
1. **Begrüßung durch den 1. Vors. Prof. Dr. Fischer-Hirchert**
2. **Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
3. **Überprüfung der Stimmberechtigung**
4. **Abstimmung über die Tagesordnung**
5. **Wahl des Versammlungsleiters**
6. **Genehmigung der Protokolle der MV 2015
und der außerordentlichen MV 2015**
7. **Bericht des 1. Vorsitzenden (Aktivitäten 2015 und Ausblick 2016/17)**
8. Bericht des Schatzmeisters
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Entlastung des Vorstandes
11. Behandlung von Anträgen
12. Verschiedenes

energie
ressourcen
agentur goslar

§ 2 Zweck

1. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.
2. Zweck des Vereins ist die **Förderung des Umweltschutzes und die Förderung von Wissenschaft und Forschung**.
3. Der Verein hat sich zur Aufgabe gestellt, die **Umsetzung der Klimaschutzziele der Europäischen Union und der Deutschen Bundesregierung** voranzutreiben. Dabei gilt es, neue Wege zu wählen, um die Energieversorgung mit regenerativen Energien kontinuierlich zu steigern.
4. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch:
 - Förderung der Nutzung regenerativer Energien durch **Sensibilisierung, Bildung, Beratung, Kommunikation und Information** für Private, Unternehmen und Kommunen.
 - **Aufbau von Energie- und Ressourcen-Netzwerken** zur Information über Umwelt- und Energiefragen;
 - Durchführung von entsprechenden **Veranstaltungen und Seminaren**;
 - Durchführung von entsprechenden **Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen zu Energithemen**;
 - **Förderung des Gedankens und Initiierung der praktischen Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen und Energie- und Ressourceneinsparung**;
 - Initiierung und Durchführung von **Projekten und Veranstaltungen zum effizienten und nachhaltigen Umgang mit Energie** zum Schutz von Umwelt und Ressourcen.

Vereinsatzung ERA Goslar e.V. 10/2015



Energie Ressourcen Agentur Goslar



Vorstand:

Erster Vorsitzender: Prof. Dr. Ulrich Fischer-Hirchert, Hochschule Harz

Zweiter Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk, Stadt Goslar

Dritter Vorsitzender: Landrat Thomas Brych, Landkreis Goslar

Schriftführer: Malte Sandweg, Betriebsassistent Immissionsschutz

Schatzmeister: Andreas Weidemeier

Beisitzer: Dr. Gottfried Römer, Projektentwickler (EFZN), Stadt Goslar
Gunnar Kästle

Fachbeirat Energie Ressourcen Agentur Goslar



- Energieversorger: **Marko Schmidt**, Harz Energie GmbH

- EFZN: **Prof. Lars Kühl**, Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften

- E-Mobilität: **Bernhard Olbrich**, Olbrich Elektroinst.-Industrieanl. GmbH

- Heizung: **Stefan Drobny**, Bosch Thermotechnik GmbH Buderus

- Beleuchtung: **Dr. Christian Winter**, Spittler Lichttechnik

- Biomasse: **Holger Kuprat**, Nieders. Landesforsten Forstamt Seesen

Klaus Reimann, Bruno Reimann GmbH & Co KG

- Bauphysik: **Dr. Herbert Wagner**, PTA Physikalisch-Technische Analysen GmbH

- Förderbank: KfW NN

- Wärmedämmung/Wand: **Heiko Riggert**, DAW SE Deutsche Amphibolin-Werke

- Projektkoordination

und Effizienzgutachten: **Meinhard Fulst**, Ingenieures. M. Fulst GmbH

- Beratung Erneuerbare Energien: **Cornelia Grote-Bichoel**, regenergie

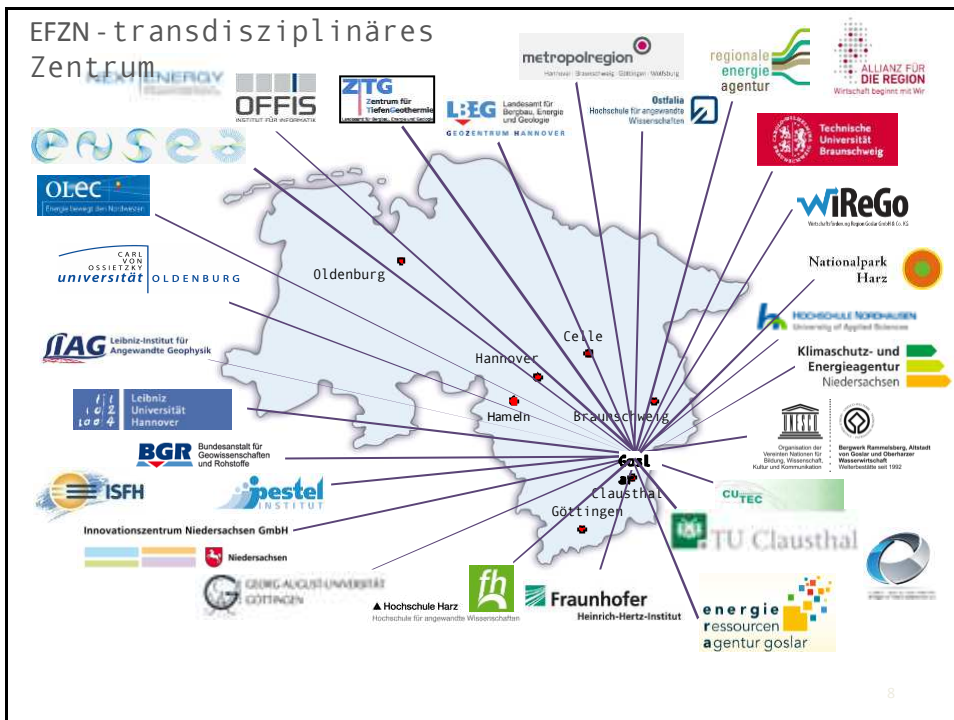
- Energieeffizienzberatung: **Michael Stieler**, Stadt Goslar



**energie
ressourcen
agentur goslar**

Mitgliederstand Ende 2015:

68 Mitglieder, davon 21 Unternehmen, Institutionen, Verbände



Kooperationspartner

energie
ressourcen
agentur goslar

Durch die langfristige, effiziente und aktive Vernetzung von Politik, Wirtschaft und Wissenschaft leistet die Energie- und Ressourcen Agentur Goslar mit Energie einen wesentlichen Beitrag für die Umsetzung der Energiewende in der Region.

Solarenergie
Windenergie
Wasserkraft
Bioenergie
Geothermie

Kernenergie
Erdöl, Erdgas
Kohle
500m

1 | A+ | A++ Home | Kontakt | Sitemap | Newsletter | Impressum WebSite durchsuchen




Energie Ressourcen Agentur Goslar e.V. > Energie Ressourcen Agentur Goslar e.V.

26.5.2016: Mitgliederversammlung
Die diesjährige Mitgliederversammlung findet am 26. Mai um 18.00 Uhr im EFZN, Goslar, Am Stollen 19 A (4. OG Raum 414), statt. Mitglieder und Interessierte erwartet ein Rückblick und Ausblick zu den vielfältigen Vereinsaktivitäten.

12.6.16: Kreatives Kinderfest
Bereits zum 46. Mal findet auf der Kaiserpfalzweise am 12. Juni das Kreative Kinderfest statt. Die Energie Ressourcen Agentur Goslar macht dort Energie erlebbar.

24.6.16: Woche der Sonne
Unter dem Motto "Strom und Wärme speichern mit der Sonne" findet in diesem Jahr am 24. Juni der Beratertag im Rahmen der bundesweiten "Woche der Sonne" statt.

28.4.16: Zukunftstag am EFZN
Die Energie Ressourcen Agentur Goslar und das Energie-Forschungszentrum Niedersachsen nahmen auch in diesem Jahr am Zukunftstag teil.

Partner
EURAWASSER

Veranstaltungen
* 26.5.2016: Mitgliederversammlung
* 12.6.16: Kreatives Kinderfest
* 24.6.16: Woche der Sonne
Alle Veranstaltungen

Aktuelle Projekte
* Ubbese Energieversorgung ZUSA
* Licht für Goslar - Masterplan
* Projekt Bebestraßen: Bessergelüfte, Samenung im Fachwerk...

Newsletter
E-Mail-Adresse
 Bürger
 Kommunen
 Unternehmen
Jetzt für den Newsletter
anmelden

Verein
Die Energie Ressourcen Agentur Goslar (ERA) berät Bürger und Unternehmen rund um erneuerbaren Energien und Ressourceneffizienz. Der Verein bildet ein energiereiches Netzwerk in der Region...

efzn Energie Forschungszentrum Niedersachsen
Fraunhofer Hansik-Herz-Institut
energie ressourcen agentur goslar
LANDKREIS GOSLAR
HarzEnergie G einfach. bestens. versorgt.
Stadt Goslar

Ergebnisse 2007 – 2015

(Klammerwerte: 2015)



- **1.883** Erstberatungen(341)
- **2.740** m² Solarkollektorfläche für WW bzw. Heizungsunterstützung(360m²)
- **42.900** m² PV-Solarfläche(ca. 4.663kWp) beraten(1.860m²)
- **101.800** m² energetische Sanierungsmaßnahmen beraten(16.600m²)
- Tage des Feuers, Woche der Sonne, Solar-Check, Modell- u. Forschungsprojekte, Schulungen, Vorträge, Workshops, Fachkongresse, Int. Jugendaustausche, Kreatives Kinderfest, Kooperationen im Netzwerk,...
- **Durch Beratung mögliche CO₂-Einsparung: ca. 7.672 to (entspr. ca. 839 EW)(894to)**

Unternehmergespräche ENERGIE 2015

12. März 2015, 15 Uhr
 im Hotel „Die Tanne“, Bäringer Str. 10.
 Themenfeld
„Energieeffizienz und energetische Sanierung am Beispiel des Hotel- und Gaststättengewerbes“

9. Juli 2015, 15 Uhr
 in das EFZN, Am Stollen 19A, Raum 414.
 Themenfeld
„Das neue Energiedienstleistungsgesetz und Durchführung von Energieaudits“

29. Oktober 2015, 15 Uhr
 in das EFZN, Am Stollen 19A, Raum 414.
 Themenfeld
„Energieeffizienz bei Lüftungs- und Klimaanlage sowie aktuelle Förderprogramme zu Umsetzung von konkreten Vorhaben“

3. Dezember 2015, 15 Uhr
 in das EFZN, Am Stollen 19A, Raum 414.
 Themenfeld
„Potentiale finden, bewerten und effizient nutzen“

Energie als Kostenfaktor in den Unternehmen
 Praxisnaher Austausch bei Unternehmergespräch im EFZN auf dem Energie-Campus

Sonder: Die Energie-Ressourcen und deren aktuelle Fördermöglichkei- ten. Energieeffizienz in Betrieben Umsetzung von betrieblichen Maß- nahmen im Fokus. Die Betrü- ber entwickeln. Der Veranstaltung- ort weckt weitere Interessenten





Erfahrungsaustausch kommunaler Energiebeauftragter 2015

1/2015
 am Donnerstag, 11. Juni 2015, 13:30 Uhr
EnEV 2014/ Kommunales Energiemanagement und Betriebssicherheitsverordnung

2/2015
 am Donnerstag, 10. 09. 2015, 14:00 Uhr
Nachhaltiges Bauen, Gebäudeleittechnik

3/2015
 am Donnerstag, 05. 11. 2015, 14:00 Uhr
Kommunalinvestitionsförderpaket (KIP) und Gebäudeleittechnik

energie ressourcen agentur goslar




Woche der Sonne 2015 12.06.2015

energie ressourcen agentur goslar

Gemeinsam der Sonne entgegen
 Informationstag: Energie-Ressourcen-Agentur und ihre Partner werben für Solarenergie in vielerlei Gestalt.

„Woche der Sonne“ am Jakobikirchhof
 Energie-Ressourcen-Agentur Goslar informiert mit vielen Partnern in der Spinnkopfs-Passage

In Kooperation mit der **verbraucherzentrale Energieberatung**

Zukunftstag im EFZN 23.04. 2015

energie ressourcen agentur goslar

**Geschafft! 80,1 °C
 Ganz schön heiß!**

„Pimp your town“ 25./26.11.2015
Die ERA Goslar unterstützt als Kooperationspartner

energie ressourcen agentur goslar

General-Anzeiger

Pimp your Town! Goslar

Goslar (pm) **Beit Onay** (MdL), Stadtjugendpfleger **Martin Sänger** und Oberbürgermeister **Dr. Oliver Junk** stellen am 2. Juni das Projekt **Pimp Your Town!** im Jugendzentrum Goslar vor. Im Planspiel zur Ratsarbeit in der Stadt Goslar können insgesamt vier Schulklassen aller weiterführenden Schulen in die Rolle von Ratsmitgliedern schlüpfen. Sie beraten fanalog zur Ratsarbeit) Anträge und treffen Entscheidungen, die dem Rat der Stadt als Drucksache vorgelegt werden.

Mit diesem und anderen Programmen möchte der gemeinnutzige und überparteiliche Verein **Politik zum Anfassen e.V.** seit 2009 positive Demokratie-Erfahrungen vermitteln und die Schüler in das spannende Feld der kommunalen Selbstverwaltung einführen.

Von links: **Ratsherr Giovanni Graziano**, **Beit Onay (MdL)**, **Ratsfrau Sabine Seifarth**, **Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk**, **Monika Dehnel** von Politik zum Anfassen e.V., **Fachdienstleistungsbildung und Soziales Sven Busse**, **Stadtjugendpfleger Martin Sänger**, **Gregor Dehnel** von Politik zum Anfassen e.V. (Beide hinten).

Die „echte“ Politik profitiert von den Ideen der jungen Menschen und erhält neue persönliche Kontakte in den Schulen. Ziel ist es, jungen Menschen von der Politik zu begeistern und sie zum Mitmachen zu bewegen.

energie ressourcen agentur goslar

LOKALES 13.10.2015 **HARZER PAIDRAAMA**

Planspiel „Pimp your Town! Goslar“ startet

Goslarer Kinder schlüpfen im EFZN in die Rolle von Ratsmitgliedern

Die Idee zum „Pimp your Town!“-Planspiel wurde im April 2015 im Rahmen der „Pimp your Town!“-Kampagne entwickelt. Die Idee wurde im April 2015 im Rahmen der „Pimp your Town!“-Kampagne entwickelt. Die Idee wurde im April 2015 im Rahmen der „Pimp your Town!“-Kampagne entwickelt.

energie ressourcen agentur goslar

22 GOSLAR Freitag, 13. November 2015

Spielersche „Ratsitzung“

Während des Planspiels „Pimp your Town!“ schlüpfen die Kinder in die Rolle von Ratsmitgliedern. Sie beraten fanalog zur Ratsarbeit Anträge und treffen Entscheidungen, die dem Rat der Stadt als Drucksache vorgelegt werden.

energie ressourcen agentur goslar

Solar-Checks

Mit dem Solar-Check entdecken, welches Potenzial für Solarenergie im Haus steckt!
24 Haushalte haben dieses kostenfreie Angebot bisher genutzt.

energie ressourcen agentur goslar

verbraucherzentrale

Energieberatung

Basis-Check 10€ **Gebäude-Check 20€** **Heiz-Check 30€**

energie ressourcen agentur goslar

Richtige Einstellung im Heizungskeller

Das ist ein Solar-Check. Ein Solar-Check ist ein kostenloses Angebot der Verbraucherzentrale Goslar. Er hilft Ihnen, das Potenzial Ihres Hauses für Solarenergie zu entdecken. Der Solar-Check besteht aus drei Teilen: dem Basis-Check (10€), dem Gebäude-Check (20€) und dem Heiz-Check (30€). Der Solar-Check ist ein kostenloses Angebot der Verbraucherzentrale Goslar. Er hilft Ihnen, das Potenzial Ihres Hauses für Solarenergie zu entdecken. Der Solar-Check besteht aus drei Teilen: dem Basis-Check (10€), dem Gebäude-Check (20€) und dem Heiz-Check (30€).

**Internationale Kommunale Klimakonferenz
Climate Neighbourhoods – Klimanachbarschaften
1. und 2. Oktober 2015 in Hannover
Schloss Herrenhausen**



**Klimaschutz
im Bestand**
Climate action for the housing stock

Hannover will mal eben die Welt retten 22.09.15

Von einer Klimakonferenz soll „eine starke Botschaft“ für alle Länder ausgehen

Von Michael Ahlers

Hannover. Mit der Premier Bürgermeisterin Alke Bielefeld als Staats- und Schloss Herrenhausen als Veranstaltungsort haben sich Niedersachsen und seine Ökoverbündete Städte, Wenzel (Gebiet) eben Haus Internationales Klimanachbarschaften Hannover. Die Landesregierung möchte aber dabei auf eine weitere „Klimawende“ mit Fokus Verkehr, Solarkraft, Umweltschutz, Energieeffizienz, Wasserversorgung, Wind, Biomasse und Energie, Erdgas, Solar, Wasser und Solarenergie konzentrieren.

Minister Juan Chen von der UN-Climate Change hat das UN-Programm „Climate Resilient Cities and Communities“ in Hannover vorgestellt. Die Städte sollen sich an den Klimawandel anpassen und die Resilienz erhöhen. „Klimaanpassungs-Strategien müssen lokal in den Kommunen beginnen“, sagte Chen. Die Städte sollen sich an den Klimawandel anpassen und die Resilienz erhöhen.

Die erste Klimakonferenz findet im Herbst 2015 statt. Die Städte sollen sich an den Klimawandel anpassen und die Resilienz erhöhen.



Altstadt in Goslar – Energetische Sanierung unter Erhalt der Gebäudesubstanz im Fachwerk/Baudenkmal.

Umsetzung:

- › mehrere Innendämmssysteme, diffusionsoffene Materialien zur Minderung des Wärmebedarfes
- › Bauphysikalischer Aufbau
- › Heizung und Warmwasser: Pellet-Ofen mit Solarthermie

Förderer:

- Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, Stadt Goslar.

Audiowalk:
Wohngesunde Innendämmung (diffusionsoffen)
Healthy internal insulation (no diffusion barrier)

Wir sind regelmäßig als Partner dabei



Tage des Feuers
Einladung
Sonntag: Frühstücken 10–14 Uhr
Mo & Di: 15–19 Uhr, Info-Vorträge: 17:30 Uhr
mit **Eintritt frei!**
22.-24. Feb. 2015
**Billiges Öl ist Glückssache
Heimatholz ist sicher**
Ihre Heizung ist von 1985 oder älter?
Achtung: Neue Verordnung für Hauseigentümer!
Wir sagen Ihnen, ob Ihr Heizkessel jetzt noch taugt und welche Alternativen sich Ihnen bieten, für langfristig bezahlbare Energie für Ihr Zuhause. Unabhängige Beratung, Anlagen im Um- & Ersatzbereich
Harzer Holzenergie Zentrum
Am Holzhof 14 / Ecke Lüneburger Str. 39867 Bad Harzburg




Kreatives Kinderfest auf der Kaiserpfalz

700 Jahre Wolfshagen 28./29.05.16
1000 Jahre Langelsheim 18.06.16

700 Jahre Wolfshagen - Markt durch die Epochen
Stand Mai 2015

Infotisch: Energie-Erlebnis-Trainer, Schaumkusswurf-Maschine vom 28. - 29.05.16

Wir sind Langelsheim...
1000 Jahre Langelsheim - 2016! Unser Jahr

Hoffest J. Lindenmorn
Infotisch, Vortrag: „Lust und Frust der Energiewende“
18.06.16

Wer hilft noch mit?
Samstag, 11-18:00 Uhr
Sonntag, 10-18:00 Uhr

Lust und Frust der Energiewende
Einsparung, Effizienz, Erneuerbare
- Was habe ich davon?

Energie mit Köpfchen
Jahresthema des NLV 2014 - 2016

Vortrag beim NLV Eschede 12.03.15, 19:00 Uhr

NLV Besichtigung EFZN	EFZN	Mo 13.04.2015 09:00
NLV Verein Tosted (Frau Brenning, Tel.: 04188 7983)	EFZN, Raum 414	Mi 17.06.2015 00:00
NLV Ortsverband Goslar	EFZN Konf. 1	Do 05.11.2015 07:00
NLV Landfrauen im EFZN (Besichtigung und Vortrag)	Raum 308	Do 05.11.2015 14:00
NLV Hannover EFZN-Besichtigung, Laborführung	EFZN	Sa 14.11.2015 10:00

**ALLE REDEN VON
VERNETZUNG WIR SCHAFFEN
MEHR ALS DAS:
GEMEINSCHAFT**



Land Frauen

Niedersächsischer LandFrauenverband Hannover e.V.





Energiesparwaschen

Von 2014 bis 2016 kamen die EnerBie-Köpfchen: LandFrauen sammeln. Zum Thema "Energiesparwaschen" im Waschgang bei 30°C. Waschmittel genügen schon bei diesen Temperaturen hygienischen Ansprüchen."



Tipp: Lüften

Die EnerBie: "Kurz mit weit geöffnetem Fenster als das Fenster den ganzen Tag auf. Lüften dabei außerdem nicht so stark benötigt wird, sie in der kalten Luft zu trocknen."



Die EnerBie rät...

Harzer Energie-Spar Messe Osterode 11./12.04.15





Harz-Kurier 10.04.15

E-Limousine Tesla S wird erstmals präsentiert

Die 6. Energiesparmesse wird am 11. und 12. April in der Osteroder Stadthalle veranstaltet.

Osterode. Die Energiesparmesse am Wochenende in Osterode startet mit einer Überraschung. Erstmals wird in der Sösestadt der Tesla S auf dem eintrittsfreien Außengelände vor der Stadthalle gezeigt. Initiator dieser für den Harz einmaligen Präsentation ist die Energie- und Ressourcen Agentur „Goslar mit Energie“ mit ihren Kooperationspartnern.

Der Tesla S ist eine Premium-Elektrolimousine mit Dualmotor-Allradantrieb, die eine Reichweite von etwa 500 Kilometer bietet



Der Tesla S. Foto: Agentur

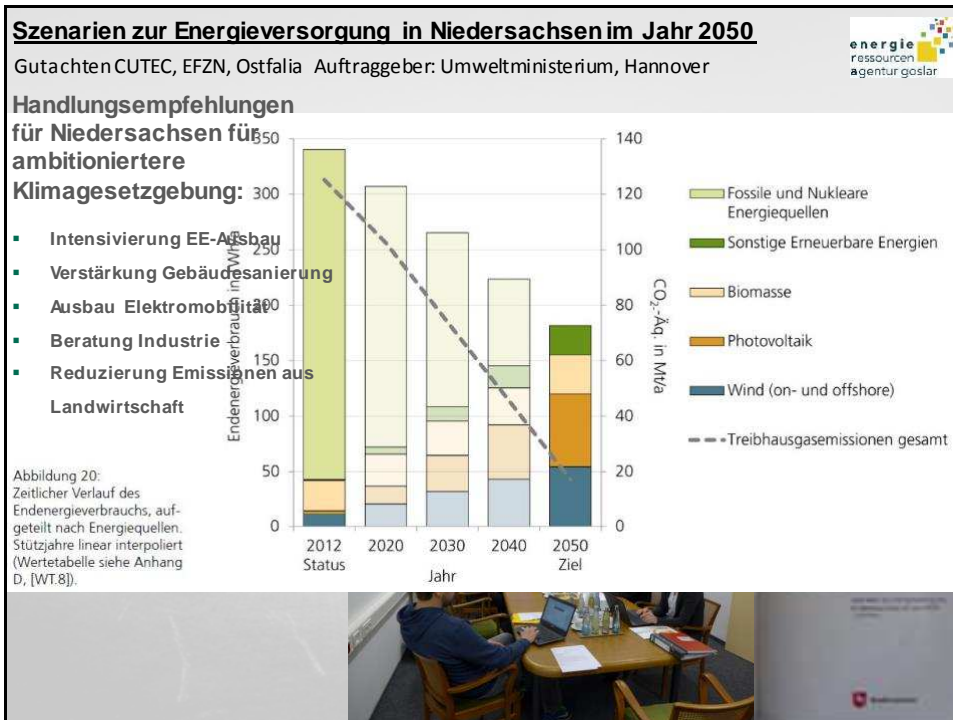
und durch unglaubliche Dynamik begeistert. Das Modell S präsentiert sich als neueste Evolutionsstufe im Automobilbau.

Die 6. Harzer Energiesparmesse in der Stadthalle Osterode ist am 11. bis 12. April täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Im Außengelände ist der Eintritt frei, in der Stadthalle beträgt er sieben Euro. Rentner zahlen einen ermäßigten Satz, ebenso Familien zwischen zwei und fünf Personen.

rit







Donnerstag, 20. Oktober 2016

NORDHARZ

Kleinverbraucher zahlen weniger Strom als Haushalte. In der Nordharzregion ist das anders. Hier zahlen die Haushalte weniger, weil die Erzeuger in der Nähe sind.

efzn Energie-Forschungszentrum Norderlathen

FONA

BMBF-Verbundprojekt SMiG

Intelligente Vernetzung von Erzeugern, Speichern und Verbrauchern

Doppeltes Ja zur lokalen Energie

Aber vor Ort erzeugter Strom dürfte nicht besser als der „Normale“ sein – Vorzeichen für die Zukunft.

Wahlkampf-Überlegung: Sowohl in Niedersachsen als auch in der benachbarten Region ist die Erzeugung von Strom vor Ort ein wichtiges Thema. Doch die Energieerzeugung ist nicht nur ein Thema der Politik. Handlungsoptionen für die Erzeugung von Strom sind vielfältig. Die Erzeugung vor Ort ist eine wichtige Option, um die Energieversorgung zu diversifizieren und die Abhängigkeit von fremdem Strom zu verringern.

Hörsaal-Bericht: Die Energieerzeugung vor Ort ist ein wichtiges Thema. Die Erzeugung vor Ort ist eine wichtige Option, um die Energieversorgung zu diversifizieren und die Abhängigkeit von fremdem Strom zu verringern.

[Internet: www.smig2013.de](http://www.smig2013.de)

Smart Microgrids: Intelligente Vernetzung von Erzeugern, Speichern und Verbrauchern

Erzeuger: Fotovoltaik, Wasserkraft, Windkraft, Biomasse

Speicher: (Central node connecting producers and consumers)

Verbraucher: priv. Haushalte, Gewerbe, Landwirtschaft, Verkehr

Überregionales Verbundnetz: (External connection point)

SMiG Projektpartner


















Mai 2013

Zukunftsforum Energiewende MV
Städte- und Gemeindetag MV e.V.










Ergebnisse der Haushaltsbefragung in Wolfshagen
zur Energieeffizienz und Nutzung erneuerbarer Energie
Dienstag 23.02.2016 19:00 Uhr




Liebenburger können helfen, die Energiewende zu schaffen
Zufällig zugehörige Haushalte bekommen Fragebogen zugeschickt – Fragen stehen für alle Bürger auf der Homepage zur Verfügung

SMiG Effiziente Nutzung erneuerbarer Energien durch regionale ressourcenoptimierte intelligente Versorgungs- und Verbrauchsnetze (Smart Microgrids): Technische und ökonomische Machbarkeit, Umwelt- und Gesellschaftsverträglichkeit

TP 8 Veranstaltungen 2015/16 ERA Goslar e.V.



Ca. 25 Veranstaltungen in 2015

Datum	Ort	Thema	Zielgruppe	Teilnehmer	Kommentar
2015					
22.01.2015	Liebenburg	Akteurswerkstatt: Auftakttreffen SMiG	Interessierten	45	Großes Interesse der Anwesenden
16.02.2015	Wolfshagen	Akteurswerkstatt: Auftakttreffen SMiG	Interessierten	120	Überwältigende Beteiligung, Bildung von AG's
24.02.2015	Liebenburg	Treffen des Ortsnetzbeirates im EFZN	Alle Interessierten, Vertreter und	12	Information u.a. über Projekt SMiG
02.03.2015	Wolfshagen	Planungstreffen zur Koordination der AG's	Mitarbeiter	7	Besetzung und Ausrichtung der AG's werden besprochen
05.03.2015	Goslar	Ausschuss f. Wirtschaft, Kreisentwicklung, Tourismus und Gesundheitswirtschaft	Ausschuss plus Öffentlichkeit	21	Dr. Römer stellt das Projekt SMiG vor
09.03.2015	Wolfshagen	1. Treffen der AG "Kommunikation"	Alle Interessierten	5	Konstituierendes Treffen
10.03.2015	Wolfshagen	1. Treffen der AG "Potenziale"	Alle Interessierten	15	Konstituierendes Treffen mit guter Beteiligung
11.03.2015	Wolfshagen	1. Treffen der AG "Energieeinsparungen"	Alle Interessierten	10	Konstituierendes Treffen mit guter Beteiligung
17.03.2015	Wolfshagen	Regelmäßiges Treffen der AG "Potenziale"	Angemeldete und Interessierte	12	Sehr kreative Gruppe mit guten Ideen
25.03.2015	Wolfshagen	Regelmäßiges Treffen der AG "Energieeinsparungen"	Angemeldete und Interessierte	9	
09.04.2015	Wolfshagen	Regelm. Treffen der AG "Energieeinsparungen"	Angemeldete und Interessierte	10	
21.04.2015	Wolfshagen	Regelm. Treffen der AG "Energieeinsparungen"	Angemeldete und Interessierte	7	
20.05.2015	Wolfshagen	Treffen mit den Harzwasserwerken zum Gespräch über Speicherpotenziale im Rahmen von SMiG	AG Mitglieder	5	HWW geben Überblick über ihre Speichermöglichkeiten und wären bereit bei vorhandenen Daten für Wolfshagen etwas zu rechnen
27.05.2015	Liebenburg	1. Treffen der Energie-AG Liebenburg	Alle Interessierten	12	Es gibt viele gute Energieideen
28.05.2015	Wolfshagen	Ausgabe von Strommesgeräten	Alle Interessierten	15	Großes Interesse an den Messgeräten
01.07.2015	Wolfshagen	Regelm. Treffen der AG "Energieeinsparungen"	Angemeldete und Interessierte	10	Vorbereitung von regelmäßigen Veranstaltungen/Aktionen im Rahmen von SMiG
07.07.2015	Wolfshagen/Liebenburg	Sachstand SMiG, Vorstellung der wiss. Arbeiten für die Akteure der Modellkommunen	Projektteilnehmer, AG-TN	12	Erste Ergebnisse der Speichersimulationen werden vorgestellt
09.07.2015	Liebenburg	Treffen der Energie-AG	AG-TN und alle Interessierten	16	
23.07.2015	Wolfshagen	Regelm. Treffen der zusammengelegten AG's zu den weiteren Aktivitäten im Rahmen von SMiG	AG-Teilnehmer	8	Es sind regelmäßige Vortragsreihen zu Energiethemen geplant
15.-16.09.15	Bonn	SMiG-Status Konferenz	Projektpartner		Sachstandsbericht, Workshops, Diskussionen
17.09.2015	Wolfshagen	Vortrag: Pumpentausch und Hydr. Abgleich	Alle Interessierten	35	Referent: Christian Dick
08.10.2015	Wolfshagen/Liebenburg	Vorbesprechung Fragebogenaktion	Projektpartner, AG-TN	6	Besprechung (formal, inhaltlich, zeitlich) der geplanten FB-Aktion
01.11.2015	Wolfshagen/Liebenburg	Durchführung der FB-Aktion	Projektpartner, Post	alle	Über Rücklaufkarten und Auslobung von Preisen wird eine hohe Rücklaufquote erreicht
19.11.2015	Wolfshagen	Vortrag: Solarthermie und Fotovoltaik	Alle Interessierten	35	Referent: Ulf Hansen-Röbbel, Fa. Corona Solar


SMiG Effiziente Nutzung erneuerbarer Energien durch regionale ressourcenoptimierte intelligente Versorgungs- und Verbrauchsnetze (Smart Microgrids): Technische und ökonomische Machbarkeit, Umwelt- und Gesellschaftsverträglichkeit

Ca. 7 Veranstaltungen bisher in 2016

Datum	Ort	Thema	Zielgruppe	Teilnehmer	Kommentar
2016					
21.02.2016	Wolfshagen	Richtig dämmen und Heizkosten senken	Alle Interessierten	37	Referent: Christian Dick
23.02.2016	Hannover	6. SMiG-Projekttag	TN der TP	13	Bericht aus den TP8
23.02.2016	Wolfshagen	Vorstellung der Ergebnisse der EW-Befragung	Aktive und alle Interessierten	45	Hoher Rücklauf (ca.10%), große Bereitschaft, sich bei den Regenerativen zu engagieren
24.02.2016	Liebenburg	Energie-AG: Vorstellung Ergebnisse der Fragebogenaktion	Einwohner und Interessierte	40	Sehr positive Resonanz bei Bewohnern und Presse
01.03.2016	EFZN, Goslar	1. Treffen zur Gründung von Energiegenossenschaften in Wolfshagen und Liebenburg	AG-Mitglieder, Bürgermeister	13	Referent: Thorsten Schwarz, Bürgerwerke.de, Wolfshagen und Liebenburg wollen bei der Gründung von Energiegenossenschaften zusammenarbeiten
17.03.2016	EFZN, Goslar	Nachtspeicherheizung? Sinnvolle Alternativen zu den Strom- und Geldfressern	Alle Interessierte	39	Referenten: Stefan Wenzel, Umweltamt Stadt Düsseldorf; Heinz P. Janssen, Verbraucherzentrale
22.03.2016	Liebenburg	Die Sonne nutzen - wie viel Sonne kann mein Haus?	Alle Interessierte	32	Referent: Ulf Hansen-Röbbel

Aktivitäten der Wolfshäger Energie AG 2016



• In 2016 werden wir uns verstärkt mit folgenden Themen auseinandersetzen:

- **Energiespeicher**
Welche Form der Energiespeicher könnten in Wolfshagen zum Einsatz kommen?
(z.B.: konventionelle Bleiakkus, Lithium Ionen Akkus, Pumpspeicherkraftwerk usw.)
- **Wie kann das Thema Photovoltaik weiter vorangetrieben werden?**
(Welche Dachflächen eignen sich, bzw. gibt es noch andere Flächen die genutzt werden können?)
- **Welche Voraussetzungen zur Bildung einer Genossenschaft sind erforderlich?**
(z.B.: Einkaufsgemeinschaft/ Energiegenossenschaft)
- **Energiesparen**
Aufzeigen von Energiesparmaßnahmen (z.B.: moderne Technik, Dämmmaßnahmen, Verbrauchsverhalten usw.)

- Abwärmekataster_2016
- Arbeitsgruppe „Initiative zur Entwicklung der Goslarer Altstadt“
- Bauvorhaben Kattenberg II
- Beekstraße 16
- Dienstleistungssystem energetische und stoffliche Nachbarschaften (EDiReW)
- E-Mobiles Goslar
- Energetische Quartiersentwicklung Goslar Stephaniequartier
- EnergieCampus Umbau Haus19C
- Energiekonzept EnergieCampus (EnKo ECG)
- Energieprojekte „Haus Sonnenberg International“
- Energieszenario Niedersachsen 2050
- Erfahrungsaustausch kommunaler Energiebeauftragter, Landkreis Goslar, Stadt Goslar
- Goslarische Höfe
- I LEK LEADER_REK
- I-Mobilie Groß Brunsrode
- Initiative Ressourceneffizienz Harz (IRH)
- KAISERPFALZ Beleuchtung
- Klimaschutzmanagement LK Goslar
- Kommunale Plattform Elektromobilität Harz (KPEH)
- North Sea energy region networks for innovative SMEs (ENSEA-SME)
- ODEON Theater_ Sanierung_ Weiterbetrieb
- Oker Energy
- ÖKOPROFIT_NEU
- Pestel Institut für Sozialforschung -Wirtschaft und Geographie
- Pfalzquartier-Lenkungsgruppe
- Quartiersversorgung Rammelsbergmuseum (EnKo Rammelsberg)
- Resort Berghotel Ilsenburg_Herr Rudolf
- Schaufenster Elektromobilität
- Schwimmbäder Wildemann und Wolfshagen
- SMiG (Unterauftrag ECOLOG)
- Solarcheck
- Straßenbeleuchtung_2014_15_16
- Strategieprogramm Landkreis Goslar 2030
- Südniedersachsenplan_2014_15_16
- Unternehmergespräch ENERGIEN
- Woche der Sonne 24.06.16

Demonstrationsvorhaben

Urbane Energieversorgung 2050 - Nachhaltige Energieversorgung auf Quartiersebene

Versorgungskonzeptentwicklung auf Basis regenerativ erzeugter Energien für die Altstadt Goslar mit Erweiterung auf das Weltkulturerbe Erzbergwerk Rammelsberg

Antragssteller
Energie-Forschungszentrum Niedersachsen
Energiesysteme und Prozessenergie-technik
Am Stollen 19A
D – 38 640 Goslar



Projektbeteiligte
Weltkulturerbe Erzbergwerk Rammelsberg
Goslar GmbH
Bergtal 19
D – 38 640 Goslar

Energie- und Ressourcen Agentur Goslar mit Energie
Dr. Gottfried Römer
Am Stollen 19A
D – 38640 Goslar





Goslar, September 2015

- Abwärmekataster_2016
- Arbeitsgruppe „Initiative zur Entwicklung der Goslarer Altstadt_
- Bauvorhaben Kattenberg II
- Beekstraße 16
- Dienstleistungssystem energetische und stoffliche Nachbarschaften (EDiReW)
- E-Mobiles Goslar
- Energetische Quartiersentwicklung Goslar Stephaniequartier
- EnergieCampus Umbau Haus19C
- Energiekonzept EnergieCampus (EnKo ECG)
- Energieprojekte_Haus Sonnenberg International
- Energieszenario Niedersachsen 2050
- Erfahrungsaustausch kommunaler Energiebeauftragter, Landkreis Goslar, Goslarische Höfe
- ILEK_LEADER_REK
- I-Mobile Groß Brunnsrode
- Initiative Ressourceneffizienz Harz (IRH)
- KAISERPFALZ Beleuchtung
- Klimaschutzmanagement LK Goslar
- Kommunale Plattform Elektromobilität Harz (KPEH)
- North Sea energy region networks for innovative SMEs (ENSEA-SME)
- ODEON Theater_ Sanierung_Weiterbetrieb
- Oker Energy
- ÖKOPROFIT_NEU
- Pestel Institut für Sozialforschung -Wirtschaft und Gesellschaft des Post
- Pfalzquartier-Lenkungsgruppe
- Quartiersversorgung Rammelsbergmuseum (EnKo Rammelsberg 140022)
- Resort Berghotel Ilsenburg_Herr Rudolf
- Schaufenster Elektromobilität
- Schwimmbäder Wildemann und Wolfshagen
- SMIG (Unterauftrag ECOLOG)
- Solarcheck
- Straßenbeleuchtung_2014_15_16
- Strategieprogramm Landkreis Goslar 2030
- Südniedersachsenplan_2014_15_16
- Unternehmergespräch ENERGIE
- Woche der Sonne 24.06.16

Kommunale Plattform Elektromobilität Harz (KPEH) / E-Bus Goslar

Ziele:

- **Elektromobilitätskonzept:** Zentrale Erstellung eines interkommunalen Elektromobilitätskonzeptes mit allen Projektpartnern, Darstellung der dafür notwendigen Geoinformationen der kommunalen Projektpartner.
- **Darstellung des Energiebedarfs:** Prüfung der kommunalen Flotten der beteiligten Projektpartner und Ermittlung der Austauschmöglichkeiten von konventionell angetriebenen Fahrzeugen (Benzin, Diesel) durch Elektrofahrzeuge. Erarbeitung eines wissenschaftlichen fundierten E-Szenarios im Bereich der kommunalen Projektpartner.
- **ÖPNV elektrisch:** Prüfung der Elektrifizierung des öffentlichen Personennahverkehrs (E-ÖPNV) in der Stadt Goslar (Stadtbus Goslar) und der Fläche (Überlandverkehre im ländlichen Raum durch die Regionalbus Braunschweig GmbH - ebenfalls eingebunden im Nahverkehrsplan des Zweckverbands Großraum Braunschweig). Prüfung von neuen kommunalen Verbindungen (innerstädtisch und über Land) im Zuge der Elektrifizierung des ÖPNV (E-ÖPNV).
- **E-Carsharing im ländlichen Raum:** Prüfung von neuen Mobilitätsmöglichkeiten (z.B. E-Carsharing) als Einbindungsmöglichkeit in regionale ÖPNV-Strukturen (z.B. am bzw. zwischen den Standorten der Technischen Universität Clausthal und in den Städten Clausthal-Zellerfeld, Goslar und Osterode am Harz).
- **Multiplikator-/Öffentlichkeitsarbeit:** Erarbeitung von Multiplikationskonzepten für Elektromobilität im Zuge von öffentlichkeitswirksamen Aktivitäten. Abstimmung mit ausgewählten Unternehmensvertretern, Prüfung von gewerblichen Flotten und Ermittlung der Austauschmöglichkeiten von konventionell betriebenen Fahrzeugen (Benzin, Diesel) durch Elektrofahrzeuge (E-Omnibusse, E-Taxis, E-Logistik/ Nahverkehr).

Antragsteller: Stadt Goslar
 64.000€ genehmigt

Innovative Energieerzeugung/-speicherung

- Photovoltaik
- Kraftwärmekopplung
- Hoher Eigenverbrauchs- und Autarkiegrad
- Innovative, CO₂-arme Wärme/Kälteerzeugung
- Thermische und elektrische Speicher
- Ankopplung an benachbarte Erzeuger und Verbraucher im Ort

Last- und Energiemanagement

- Dezentraler Homespeicher / zentraler Energiespeicher der Siedlung
- Bildung einer Energiegenossenschaft für Wärme und Strom
- „Nahstromnetz“
- Einbindung der Siedlung in das lokale Energieversorgungsnetz / Smart Grid
 - des Dorfes
 - des Energieversorgers
- Strom als Primärenergieträger
- Energieeffizienz und Emissionsfreiheit

Integrierte Elektromobilität

- Mobiler Energiespeicher (V2H, V2G)
- Coming-Home-Funktion (Car2Home)
- Gesteuertes Laden
- Bidirektionales Laden / Bidirektionale Wallbox
- PV – Homespeicher - Fahrzeugbatterie: DC³
- eCarSharing / (E-)Mobilitätskonzepte für altersgerechtes Wohnen und Dorfbewohner

Vernetzte Siedlung

- Smart Grid
- Smart Home
- Home2Car
- Smart Meter
- High Speed Internet
- eHealth
- Smart City / Country

Nachhaltige Gebäudekonzepte

- Plus-Energiehaus
- Baustoffe aus nachwachsenden Rohstoffen
- Barrierefreies Wohnen
- Mehrgenerationen-Siedlung
- Ländliches Rundlingsdorf

Smart Country

Abb. 2: Gesamtkonzept der vorliegenden Skizze „Smart Country“






Bundesministerium
für Wirtschaft und Energie (BMWE)
Bundesministerium
für Bildung und Forschung (BMBF)

Förderung von Forschung, Entwicklung
und Demonstration auf dem Gebiet energieeffizienter Gebäude und Quartiere
Förderinitiative „Solares Bauen/Energieeffiziente Stadt“
im Rahmen des 6. Energieforschungsprogramms
1. April 2016

Wird in Kürze beantragt

Modul II: Energieeffiziente Stadt

Ziel: Visionäre und tragfähige Zukunftskonzepte zur langfristigen und energetisch nachhaltigen Stadtentwicklung auf Ebene des Quartiers.

„Leuchttumprojekte“ – „Reallabor Quartier“ als wichtiger Beitrag der Städte zur Energiewende.

Konkret: Dekarbonisierung eines Quartiers durch

- Energieverbrauchssenkung
- Integration erneuerbarer Energien (bes. in den Wärmesektor!)

Erstellung eines energetischen Gesamtkonzeptes unter Einbeziehung aller relevanten Akteure von der Forschung bis zur Umsetzung.

Umbau Straßenlampen Goslar + Vienenburg 2013 - 2016

•Einsparpotenzial

- 2600 Pilzleuchten mit ca. 100 W
- 4000 Stunden pro Jahr -> 1.040.600 kWh insgesamt
- mit 0,17 € pro kWh -> **176.800 € pro Jahr Betriebskosten**
- 2600 LED-Leuchten mit 30W -> **53.000 € pro Jahr Betriebskosten**



Einsparpotenzial Betriebskosten : 123.800 € / Jahr

• Investitionsabschätzung:

- 80€ pro Retrofit x 2600 -> **208.000€**
- **Rentabilität nach 1,5 Jahren erreicht!**
- Gesamttausch der Lampen nach 7 Jahren - > 2022



Relighting Kaiserpfalz



Pfalzsaal mit LED-Oberlicht



Schulung, Vorträge, Workshops

energie ressourcen agentur goslar

Energiekosten senken
mit effizienter Heizungsanlage
und technischen Anpassung
Donnerstag, 17. September 2016
19:00 Uhr
in der Wolfshagen-Halle
am RZM Goslar

Photovoltaik Speicher Solarthermie
1.000 Euro
Donnerstag, 09. 11. 2016
18:00 Uhr
in der Wolfshagen-Halle
am RZM Goslar

Nachtspeicherheizung ?
Donnerstag, 17. 09. 2016
19:00 Uhr
am RZM Goslar, Am Deuben 104

www.wolfshagen-mit-energie.de

Messgerät ausleihen und anfangen!

Strom sparen kann jeder..!!!

energie ressourcen agentur goslar

Gerät	Preis
Hocheffizienzpumpe	25 €
Fernseher	44 €
Waschmaschine	46 €
Geschirrspüler	56 €
Wäschetrockner	75 €
Beleuchtung	76 €
Kühlschrank	76 €
Gefriergerät	95 €
Elektroherd	102 €
Alte Pumpe	155 €

TEST	Öko-Stromtarife	Label	Stromquellen	
Produkt	Achthaler	ok	100 % Wasser	
Produkt	Scottie	ok	100 % Wasser	
Produkt	Waldner UmweltWAG	GS	65,3 % Wasser; 26,7 % Wind; 13 % erneuerbare Energien nach EEG	
Produkt	WEG Stromhaus	ZwF	98 % Wasser; 2 % Wind	
Produkt	Green Energy	GS	60,3 % Wasser; 26,7 % Wind; 13 % erneuerbare Energien nach EEG	
Produkt	Wärmehilfs-Energieversorger	ZwF	98 % Wasser; 2 % Wind	
Produkt	Lichtblick Strom	Lichtblick	100 % Wasser	
Produkt	Mann Gerd	Mann Naturenergie	GS	100 % Wasser
Produkt	Naturstrom	GS	60,3 % Wasser; 2 % Wind; 13 % erneuerbare Energien nach EEG	
Produkt	Wärmlich Strom	Polarstrom	ok	100 % Wasser
Produkt	Naturstrom Premium	Profingröße	GS	100 % Wasser
Produkt	Chauffeur Gold	Savero	ok	100 % Wasser
Produkt	Uchida Strom	Techer Energie	ok	100 % Wasser
Produkt	Endeja Strom	Endeja	ok	71,8 % Wasser; 6,57 % Wind; 10,76 % Biomasse; 10,76 % Solar; 0,22 % sonstige EEG
Produkt	BS Naturstrom Gold	BS Energie	GS	100 % Wasser
Produkt	Strom mit Mehrwert	Energie Energie	GS	100 % Wasser
Produkt	Green Strom Natur premium	Green Energy	ok	100 % Wasser
Produkt	Wärmestrom Strom 12	GreenEnergy	ok	100 % Wasser

Internet-Quellen



Unsere Arbeit wird unterstützt von:



Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit



Co-funded by the Intelligent Energy Europe Programme of the European Union

Energie sparen
Modernisieren und Bauen
Fördermittel
Klima schützen
Service

Kostenfreie Online-Beratung: Jetzt Strom- und Heizkosten senken

Mit den EnergiesparChecks in nur wenigen Minuten:

- ✓ Eigenen Verbrauch berechnen und vergleichen
- ✓ Tipps zum Kosten senken erhalten
- ✓ Modernisierungsmaßnahmen und Fördermittel finden









Zu den EnergiesparChecks >>

Energie sparen

Die besten Tipps und über 80 Fachartikel für Mieter, Eigentümer und Unternehmen.

>> Mehr zum Thema

Modernisieren & Bauen

17 Dossiers und über 100 Fachartikel zu Neubau und energetischer Modernisierung.

>> Mehr zum Thema

Fördermittel

Über 700 Förderprogramme zu energetischer Modernisierung und Energiesparen.

>> Mehr zum Thema

www.co2online.de
[BMU Klima sucht Schutz](#)
[ECO TOP TEN](#)
[NEI](#)
<http://www.era-goslar.de/>

Begleitung/Betreuung Facharbeit, Diplomarbeit, Bachelorarbeit



CHRISTIAN-VON-DOHM-GYMNASIUM GOSLAR

Zocherstr. 10
34109 Goslar
Tel. (05231) 310-20
Fax (05231) 310-24

Facharbeit
im naturwissenschaftlichen Schwerpunkt

Schwierigkeiten und Chancen der E-Mobilität im
Landkreis Goslar
(12000)

Verfasser: Niklas Jürgel
Fachlehrer: Franz Loshant
Angabe des Themas: 01.02.2016

HOCHSCHULE HARZ

BACHELORARBEIT

**Dokumentation und Analyse der
energetischen Sanierung eines
Bergarbeiterhauses aus dem
16. Jahrhundert**

Vorgelegt von:
Anne Schultheiß
Bismarckstraße 12
34109 Wittighausen
Matrikelnummer: 18640

am: 03. Februar 2016

Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen
Studiennrichtung Internationales Wirtschaftsingenieurwesen/Automatisierungstechnik
Fachbereich Automatisierung und Informatik

Erstbetreuer: Prof. Dr. Ulrich Fischer-Hirchert
Zweitbetreuer: Prof. Dr. Andrea Heilmann

Diplomarbeit

Sonderprüfung zur Erlangung der
Diplomarbeit
des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften
an der Hochschule Harz
am 03. Februar 2016

Prof. Dr. Heilmann
Prof. Dr. Fischer-Hirchert
Prof. Dr. Heilmann
Prof. Dr. Fischer-Hirchert
Prof. Dr. Heilmann
Prof. Dr. Fischer-Hirchert



*Landespräsident und Frau Danneberg
bitten
Herrn Michael Stöter
und Begleitung
zum Bürgerfest in den Park von Schloss Bellevue
am Freitag, den 27.05.2016, um 17.00 Uhr.*





Zu- oder Absage bis zum 07.08.2016 auf beigefügter Karte oder online unter <https://anmeldung-bf.de> erbeten.
Ihre Gastkennung: agtqawlr
Ihr Passwort: WY00iVjg

Schlusss Bellevue
Soreweg 1, 10557 Berlin
Tel.: +49 (0)30 2000-2400
Fax: +49 (0)30 2000-1924



**energie
ressourcen
agentur goslar**

Regionale
Modellprojekte
Regenerative
Energien
Energieeffizienz



Erstberatung
für Private
Unternehmen
und Kommunen
Energie- und
Ressourcen-
Netzwerk

**Jetzt mitmachen:
053 21-68 55 127**

www.era-goslar.de info@era-goslar.de Telefon: 053 21-68 55 127



energie ressourcen agentur goslar

VERA kommt ...

Verein Energie Ressourcen Agentur goslar

energie ressourcen agentur goslar

efzn Energie-Forschungszentrum Niedersachsen

Fraunhofer Heinrich-Hertz-Institut

reka

Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen

INENSUS

Stadt Goslar

energie ressourcen agentur goslar

LANDKREIS GOSLAR

Energieberatung ■ Ressourceneffizienz

energie ressourcen agentur goslar

Kostenlose Erstberatung für Private Unternehmen & Kommunen

Energie- und Ressourcen-Netzwerk

ERA Goslar e.V.
Am Stollen 19A
38640 Goslar

Telefon 05321-6857899

E-Mail info@era-goslar.de

www.era-goslar.de



**Regionale Modellprojekte
Regenerative Energien
Energieeffizienz**

**Erstberatung für Private
Unternehmen & Kommunen
Energie- und Ressourcen-
Netzwerk**

Kontakt & Beratung
ERA Goslar e.V.
Am Stollen 19A
38640 Goslar
Telefon 05321-6855127
E-Mail info@era-goslar.de
www.era-goslar.de



Energie- und Ressourcen-Netzwerk



www.era-goslar.de



**Regionale Modellprojekte
Regenerative Energien
Energieeffizienz**

**Erstberatung für Private
Unternehmen & Kommunen
Energie- und Ressourcen-
Netzwerk**

ERA Goslar e.V.
Am Stollen 19A
38640 Goslar

Telefon 05321-6855 127
E-Mail info@era-goslar.de
www.era-goslar.de



Energie – Einsparung
Regenerative Energien
Solar-Check
Regionale
Modellprojekte

Erstberatung
für Private, Unternehmen
und Kommunen
Energie- und
Ressourcen-
Netzwerk



www.era-goslar.de Tel.: 05321 6857 899 info@era-goslar.de



Regionale
Modellprojekte
Regenerative
Energien
Energieeffizienz



Erstberatung
für Private
Unternehmen
und Kommunen
Energie- und
Ressourcen-
Netzwerk



Tel.: 05321-6855 127
info@era-goslar.de
www.era-goslar.de

Sonderbeilagen in der Goslarschen Zeitung und im Harzer Panorama



Ökologisch Bauen, Renovieren & Heizen

Energie - Beratung
Regionale Energie
Solar Check
Regionale
MultiSpezialisten

Beratung
für Privats, Unternehmen
und Kommunen

energie
ressourcen
agentur goslar

der „Jedes verhalten“ 11 und 12 Energieeffizienz-Agents (2015)

**Energieende - was habe ich davon?
Praxistipps für Ihre persönliche Energieende**

HELLER

Naturwissenschaften

energie ressourcen agentur goslar

Sanieren: Sommer

Mit neuen Verfahren die Energieeffizienz des Hauses verbessern

Rendite: besser

Solaranlagen als profitables und ökologisches Anlageobjekt

Energiesparend heizen dank fachkundiger neutraler Erstberatung

energie ressourcen agentur goslar

Schon Tradition: Das Malbuch der International Police Association (IPA)



Aiff-Eickhoff
GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

CINEPLEX
Ein Erlebnis für
Groß und Klein!

Residenz Altes Rathaus
Gastronomiebetriebe, Kunst, Musik, Kultur

Volksbank Nordharz eG

energie ressourcen agentur goslar

PORTUGAL PARTNER

Sicherheit für Kinder im Straßenverkehr

Das Malbuch der International Police Association (IPA)

Diebstahlgefahr!

DER WART

energie ressourcen agentur goslar

Tagesordnung:



1. Begrüßung durch den 1. Vors. Prof. Dr. Fischer-Hirchert
2. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Überprüfung der Stimmberechtigung
4. Abstimmung über die Tagesordnung
5. Wahl des Versammlungsleiters
6. Genehmigung der Protokolle der MV 2015
und der außerordentlichen MV 2015
7. Bericht des 1. Vorsitzenden (Aktivitäten 2015 und Ausblick 2016/17)
8. Bericht des Schatzmeisters
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Entlastung des Vorstandes
11. Behandlung von Anträgen
12. Verschiedenes

		2015	2015	2014
		€	€	€
Rechnungslegung für das Kalenderjahr 2015				
I Einnahmen-Überschussrechnung				
1. Einnahmen				
Spenden	150,00	500,00		
Mitgliedsbeiträge	84.942,00	83.021,00		
(davon Personallüberlassung Stadt)	(60.050,00)	(58.050,00)		
MiSt auf EEZV - Projekte	2.280,00	4.085,00		
Einnahmen gesamt	87.372,00	87.606,00		
2. Aufwendungen				
a. Verwaltung				
Porto	6,20	23,50		
Telefon	712,34	571,97		
Internet	3.446,07	1.951,27		
Bürobedarf	545,48	85,11		
Zeitschriften, Bücher	56,90	46,80		
Mieten	2.112,00	3.840,00		
Sonstige Aufwendungen	157,80	941,86		
Kosten des Geldverkehrs	140,97	307,19		
Rechts- und Beratungskosten	10.868,53	47,01		
	18.076,29	7.814,51		
b. Projekte				
Direkt zurechenbar				
Energiebüro	1.270,54	371,10		
Unternehmensgespräch „Energie“	522,25	467,08		
Beckstraße	1.802,40	2.628,71		
Kreatives Kinderfest	0,00	-30,00		
Schülerprojekte	400,00	0,00		
Broschüren / Imagebroschüre	0,00	423,44		
Energiesparcheck	156,50	0,00		
100 % Region	180,00	0,00		
Initiative Rest - Eif Harz	32,10	0,00		
ILEK	10,80	0,00		
Elekromobilität	2.655,60	48,30	252,38	
Klimaschutz	1.332,80	1.332,80	2.401,42	
Landkreis Goslar	5.591,57	5.591,57	-2.947,07	
SolarCheck				
EEZV-Projekte:				
ECOLOG = EBG, netto	12.000,00			
Abfällung an Stadt Goslar, netto	10.000,00			
Aufwendungen wirtschaftl. Geschäftsbetriebe	3.435,84	1.435,84	-9.500,00	
Allen Projekten zurechenbar				
Personallüberlassung Stadt		60.050,00	58.050,00	
Abschreibungen Ausstattung Energiebüro, Messgeräte usw.		978,84	952,00	
Umsatzsteuer				
USt 2013	2.280,00			
USt 2014	4.085,00	6.365,00	0,00	
VStSt 2015		508,21	0,00	
	80.685,15	53.069,06		
c. Allgemein				
Öffentlichkeitsarbeit + Werbekosten		4.792,60	4.621,12	
Reisekosten / Fortbildung		674,50	1.270,17	
Beiträge, Gebühren		1.000,00	1.000,00	
		6.467,10	6.891,29	
Aufwendungen gesamt		105.228,54	67.774,86	
3. Jahresergebnis		-17.856,54	19.831,14	

II Vermögensrechnung		
1. Vermögen 01.01.2015	€	€
Anlagevermögen lt. Anlagenverzeichnis		451,00
Bankguthaben		
Sparkasse Kto. 51011484	32.191,34	
Sparkasse Kto. 154256028	43,40	
Volksbank Kto. 3016335800	253,26	
Volksbank Kto. 3016335801	140,03	
		<u>32.628,03</u>
Vermögen gesamt		33.079,03
Stadt Goslar Forderung/Überzahlung		1.900,00
2. Vermögensminderung 2015		
lt. Einnahmen-Überschussrechnung		<u>17.856,54</u>
3. Vermögen 31.12.2015		17.122,49
4. Aufgliederung des Vermögens per 31.12.2015		
4.1 Nach der Art des Vermögens		
Anlagevermögen		
lt. Anlagenverzeichnis		1.731,00
Umlaufvermögen		
Bankguthaben:		
Sparkasse Kto. 51011484	16.291,10	
Sparkasse Kto. 154256028	0,00	
Volksbank Kto. 3016335800	222,19	
Volksbank Kto. 3016335801	0,00	
		<u>16.513,29</u>
Landkreis Goslar Verbindlichkeit		- 1.332,80
Rückzahlung in 2016		= 211,00
Fa. Klaus, Forderung		
Vermögen 31.12.2015		17.122,49
4.2 Nach der Bindung des Vermögens		
Gebundenes Vermögen (Anlagevermögen)		1.731,00
Freie Rücklage		13.112,52
(§ 62 Abs. 1 Nr. 3 AO vormals § 58 Nr. 7 a AO)		
Freie Rücklage aus zeitlich zu verwendenden Mitteln		0,00
(Zufuss 2015 Verwendung 2016-2017)		
Vereinnehme MwSt. Projekte EFZN		
(abzuführen an FA Goslar 2016)		2.280,00
Rundungsdifferenz		= 1,03
Vermögen 31.12.2015		17.122,49
Goslar, den 20.05.2016		
gez. Andreas Weidemeier		
.....		
(A. Weidemeier/Schatzmeister)		

Tagesordnung:	
1.	Begrüßung durch den 1. Vors. Prof. Dr. Fischer-Hirchert
2.	Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3.	Überprüfung der Stimmberechtigung
4.	Abstimmung über die Tagesordnung
5.	Wahl des Versammlungsleiters
6.	Genehmigung der Protokolle der MV 2015 und der außerordentlichen MV 2015
7.	Bericht des 1. Vorsitzenden (Aktivitäten 2015 und Ausblick 2016/17)
8.	Bericht des Schatzmeisters
9.	Bericht der Kassenprüfer
10.	Entlastung des Vorstandes
11.	Behandlung von Anträgen
12.	Verschiedenes

Tagesordnung:



1. **Begrüßung durch den 1. Vors. Prof. Dr. Fischer-Hirchert**
2. **Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
3. **Überprüfung der Stimmberechtigung**
4. **Abstimmung über die Tagesordnung**
5. **Wahl des Versammlungsleiters**
6. **Genehmigung der Protokolle der MV 2015
und der außerordentlichen MV 2015**
7. **Bericht des 1. Vorsitzenden (Aktivitäten 2015 und Ausblick 2016/17)**
8. **Bericht des Schatzmeisters**
9. **Bericht der Kassenprüfer**
10. **Entlastung des Vorstandes**
11. **Behandlung von Anträgen**
12. **Verschiedenes**

Tagesordnung:



1. **Begrüßung durch den 1. Vors. Prof. Dr. Fischer-Hirchert**
2. **Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
3. **Überprüfung der Stimmberechtigung**
4. **Abstimmung über die Tagesordnung**
5. **Wahl des Versammlungsleiters**
6. **Genehmigung der Protokolle der MV 2015
und der außerordentlichen MV 2015**
7. **Bericht des 1. Vorsitzenden (Aktivitäten 2015 und Ausblick 2016/17)**
8. **Bericht des Schatzmeisters**
9. **Bericht der Kassenprüfer**
10. **Entlastung des Vorstandes**
11. **Behandlung von Anträgen**
12. **Verschiedenes**





Michael Mosebach
Umweltwissenschaftler (B. Sc.) & Landschaftsökologe (M. Sc.)

Seit 1. Dezember 2015 Klimaschutzmanager für den Landkreis Goslar

Themenschwerpunkte:

- Klima-, Natur- und Umweltschutz
- Nachhaltigkeitswissenschaften
- Regionalentwicklung (Entwicklung ländlicher Gebiete)



III Geschäftsführer

Der Vorstand ist berechtigt, einen Geschäftsführer zu bestellen und diesen für die Bereiche des operativen Geschäfts, z.B. Öffentlichkeitsarbeit und Projektarbeit, zum besonderen Vertreter gem. §30 BGB zu bestellen.

Aus der Vereinssatzung ERA Goslar

§ 30 BGB
Besondere Vertreter

Durch die Satzung kann bestimmt werden, dass neben dem Vorstand für gewisse Geschäfte besondere Vertreter zu bestellen sind. Die Vertretungsmacht eines solchen Vertreters erstreckt sich im Zweifel auf alle Rechtsgeschäfte, die der ihm zugewiesene Geschäftskreis gewöhnlich mit sich bringt.

Vielen Dank
für die gemeinsame Arbeit!



efzn
Energie-Forschungszentrum
Niederrhein

Fraunhofer
Hansisch-Hertz-Institut

energie
ressourcen
agentur goslar



LANDKREIS
GOSLAR

HarzEnergie
einfach. bestens. versorgt.

Stadt Goslar